



**Mächtig Spaß hatten die Kinder auf der „Hoppetosse“ und ihrem Kapitän Jörg Leonhardt, der so manch rasante Runde mit ihnen drehte.**

Foto: Versen

„Hoppetosse“ jagt mit behinderten Kindern über Tegernsee

## Rasante Bootsfahrt

**Bad Wiessee** (iv) – Insgesamt 120 schwerkranke sowie behinderte Kinder und Jugendliche fanden sich jüngst auf Einladung des Behindertenbeauftragten des Landkreises Anton Grafwallner im Yacht-Club Bad Wiessee ein. Zusammen mit dem Verein „Wings for handicapped e.V.“ hatte der Wiesseer Segelclub alles für ein rasantes Schlauchbootabenteuer auf dem Tegernsee vorbereitet. Insgesamt zwei Tage lang ließen es sich die Kinder hier gut gehen. Die jeweiligen Rundfahrten dauerten etwa 30 Minuten und der Spaß war den Kinder und Heranwachsenden ins Gesicht geschrieben. Seit 2004 sticht die „Hoppetosse“ in See, 300 Pferdestärken garantieren eine rasante Fahrt. Am Steuer sitzt Jörg Leonhardt,

der seit seinem 18. Lebensjahr querschnittgelähmt ist. Seine Aktivitäten machen deutlich, dass man seine Träume auch mit einer Behinderung verwirklichen kann. Leonhardt fährt nicht nur Motorboot, er taucht auch, springt mit dem Fallschirm, hebt mit einem Flugzeug oder einem Drachen ab und hat als Europameisterschaftszweiter im Rollstuhlbasketball an den Paralympics in Sydney teilgenommen.

Unterstützt wurde die aufwändige Aktion auf dem Tegernsee von zahlreichen Helfern und Sponsoren. Alle Aktionen von „Wings for handicapped e.V.“ werden ausschließlich über Spenden finanziert. Und auch seine Mitglieder arbeiten ehrenamtlich für den Verein.